Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 4 / 2023 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 27. Januar 2023

Der Winter ist in Ochsenhausen angekommen

Straßenanlieger müssen die Gehwege räumen und streuen
Nach der Streupflichtsatzung sind Straßenanlieger verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege nach Maßgabe der Streupflichtsatzung zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Falls kein Gehweg vorhanden ist, bezieht sich die Verpflichtung auf die seitlichen Flächen der Fahrbahn in einer Breite von **1,00 m.** Die Gehwege müssen montags bis freitags bis **7:00 Uhr**, samstags bis **8:00 Uhr,** und sonn- und feiertags bis **9:00 Uhr** geräumt und bestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich - bei Bedarf auch wiederholt - zu räumen und zu streuen. Die Pflicht endet um **20:00 Uhr**.
Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende nicht genutzte, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 m der Straßenbreite beträgt.
Zum Bestreuen ist Splitt, Sand oder Asche zu verwenden. Bei Unfällen, die auf Gehwegen dadurch entstehen, dass die Straßenanlieger nicht geräumt und gestreut haben, können Schadensersatzansprüche an die Verpflichteten in vollem Umfang geltend gemacht werden. Der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung wird daher empfohlen.
Nach der seit Dezember 2022 geltenden Streupflichtsatzung gibt es eine wichtige Änderung bei Straßen, in denen es keinen Gehweg gibt. Dort gilt nun die Regelung, dass jährlich im Wechsel die Seiten mit den geraden oder ungeraden Hausnummern bei Eis und Schnee räumen und streuen müssen.
Der Räumdienst bittet darum, Autos nicht auf den Straßen (Dauerparker) zu parken, da sonst am Morgen nicht ordnungsgemäß geräumt werden kann. Achten Sie bitte auch darauf, dass Straßeneinläufe – so weit als möglich - vom Schnee frei bleiben, damit tagsüber das Schmelzwasser ablaufen kann.

Edeltraud Eble von Bürgermeister Denzel ausgezeichnet

25 Jahre öffentlicher Dienst
Für 25 Jahre im öffentlichen Dienst konnte Bürgermeister Andreas Denzel vor kurzem im kleinen Kreis Edeltraud Eble auszeichnen. Sie hatte im vergangenen Jahr nicht an der Adventsfeier teilnehmen können, bei der üblicherweise die Dienstjubilare geehrt werden, weshalb das Stadtoberhaupt die Ehrung nun gemeinsam mit der Hauptamtsleiterin Ulrike Bosch und Jasmin Walcher als Vertreterin des Personalrats vornahm.
Edeltraud Eble habe sich als „Fachangestellte für Bürokommunikation“ für einen Beruf des öffentlichen Diensts entschieden und sei diesem seit nunmehr 25 Jahren treu geblieben. In einem kurzen Rückblick auf ihr Berufsleben erinnerte Bürgermeister Denzel an das besondere Büro, das die Jubilarin zu Beginn ihrer Tätigkeit bei der Stadt Ochsenhausen vorfand: nicht im Rathaus, sondern im angrenzenden Gebäude Marktplatz 30 in einer ehemaligen Wohnung. Dorthin sei ein Teil der Verwaltung während des Umbaus des Rathauses ausgelagert worden. „Schön war’s trotzdem“, befand er rückblickend. Während ihrer Tätigkeit als Sekretärin für das Hauptamt und als Vertretung für das Vorzimmer des Bürgermeisters sei Frau Eble mit vielfältigen Aufgaben befasst gewesen, die sie mit Bravour gemeistert habe. Einige Jahre habe sie dann im Sekretariat des Bauamts gearbeitet, ehe sie eine Familienpause einlegte. Seit der Rückkehr sei sie sowohl im Sekretariat der Grund- und Gemeinschaftsschule Reinstetten als auch im Sekretariat der Realschule tätig. Dabei habe sie auch den Wandel von der früheren Werkrealschule zur Gemeinschaftsschule hautnah miterlebt.
Angelehnt an ein Zitat von Konfuzius stellte Bürgermeister Denzel fest, dass die Jubilarin einen Beruf gewählt habe, den sie liebe. Das zeige sich daran, dass sie ihn seit nunmehr 25 Jahren ausübe. Er dankte ihr für die Treue zur Stadt Ochsenhausen und überreichte als Erinnerung eine Urkunde. Als Dankeschön darf sich die Jubilarin außerdem über einen Tag Sonderurlaub und eine Jubiläumsgabe freuen.

Bürgermeister Andreas Denzel überreichte Edeltraud Eble eine Urkunde zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

Workshops zur Flurneuordnung für die Ortsumfahrung B 312

Das Straßenamt und das Flurneuordnungsamt des Landratsamts Biberach hatten am 18. Januar 2023 zu einem ersten Workshop zur Flurneuordnung für die Ortsumfahrung der B 312 eingeladen. Mit den Workshops sollen Bürger, Grundstückseigentümer und Bewirtschafter in die weiteren Planungen einbezogen werden.
Der zweite Workshop findet am **Mittwoch, 1. Februar 2023, um 20 Uhr im Gemeindesaal Reinstetten, Eichener Straße 18, 88416 Ochsenhausen** statt. Anmeldungen dafür sind bis zum

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de
Zahnärztlicher Notdienst 0761 12012000

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	07352 9230-0
Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft	07352 9230-30
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	0162 2314550
(Einsatzleitung: Elfriede Wespel und Lydia Müller)	
Caritas Biberach	07351 50050
ASB (Hausnotruf und Essen auf Räder)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Bitte beachten Sie die Hinweise unter „Das Rathaus informiert"

31. Januar 2023 möglich unter 07391 779-2500 oder flurneuordnung@alb-donau-kreis.de.
Der dritte Workshop findet eine Woche später, am **Mittwoch, 8. Februar 2023, um 20 Uhr** ebenfalls **im Gemeindesaal Reinstetten, Eichener Straße 18, 88416 Ochsenhausen** statt. Anmeldungen dafür sind bis zum 7. Februar 2023 möglich unter 07391 779-2500 oder flurneuordnung@alb-donau-kreis.de.
Jeder, der sich aktiv bei der Ideensammlung und Wegeplanung einbringen möchte, ist eingeladen.
(Die Veranstaltungen finden zu den zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Regelungen statt.
Die Ergebnisse der Workshops werden auf der Website des Landkreises Biberach und auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen veröffentlicht.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2023

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften
Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2023 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

Jugend-Kulturlandschaftspreis 2022: Paul-Aldinger-Schule, Steinheim-Kleinbottwar (Foto: Archiv Paul-Aldinger-Schule)

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung", erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.
Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.
Annahmeschluss für *ausschließlichschriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2023**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2023 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 27.01.2023
Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen

Samstag, 28.01.2023
Allmann'sche Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

Sonntag, 29.01.2023
Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Tel.: 07356 - 17 11
Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen
St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler

Montag, 30.01.2023
Apotheke am Klinikum, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß

Dienstag, 31.01.2023
Jordan-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 7 39 00
Ulmer-Tor-Str. 3, 88400 Biberach an der Riß

Mittwoch, 01.02.2023
Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 81 31
Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen

Donnerstag, 02.02.2023
Markt-Apotheke Biberach ,Tel.: 07351 - 1 59 00
Marktplatz 10, 88400 Biberach an der Riß

Freitag, 03.02.2023
Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell

Altersjubilare

Wir gratulieren

Herrn Ernst Volz, Mittelbuch
am 28.01. zum 85. Geburtstag

Herrn Karl Übelhör, Goppertshofen
am 31.01. zum 90. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Ausstellung „Kunst.1973. 50 Jahre Landkreis Biberach"
Landkreis Biberach
Städt. Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen
bis Sonntag, 26.02.2023

Jugendtreff
Bürgerverein OX-21 e.V.
Jugendhaus „8er", Ochsenhausen
Dienstag, 31.01.2023, 16:30 bis 19:30 Uhr

Wöchentliches Training
Tanzsportclub „Schwarz-Weiß" Ochsenhausen e.V.
Gemeindesaal im Herrschaftsbrühl, Ochsenhausen
Dienstag, 31.01.2023, 20:00 bis 21:30 Uhr

DRK Bereitschaftsabend
DRK, Ortsverein Ochsenhausen
DRK-Heim Untere Wiesen 13, Ochsenhausen
Mittwoch, 01.02.2023, 19:30 Uhr

Wöchentliches Training
Tanzsportclub „Schwarz-Weiß" Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen
Mittwoch, 01.02.2023, 20:00 bis 21:30 Uhr

Kleinvieh macht auch...effizient! Praktische Tipps zum Energiesparen
Kooperationsveranstaltung Energieteam Stadt Ochsenhausen – Bildungswerk Ochsenhausen e.V.
Rathaus Ochsenhausen, Sitzungssaal
Donnerstag, 02.02.2023, 19:00 Uhr

Jugendtreff
Bürgerverein OX-21 e.V.
Jugendhaus „8er", Ochsenhausen
Donnerstag, 02.02.2023, 16:30 bis 19:30 Uhr

Landesakademie Ochsenhausen

LANDESAKADEMIE
für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg
OCHSENHAUSEN

Grandiose Orchestermusik am 29. Januar im Bräuhaussaal der Landesakademie
Am Sonntagnachmittag, 29.1., 16 Uhr konzertiert das Akademische Orchester Stuttgart unter der Leitung von Mihály Zeke im Bräuhaussaal der Landesakademie
Das Akademische Orchester Stuttgart kommt seit vielen Jahren an die Landesakademie. Kurzfristig wurde die 5. Sinfonie von D. Schostakowitsch um die Tragische Ouvertüre von J. Brahms ergänzt. Bei seiner Uraufführung stieß dieses Werk auf wenig Gegenliebe. „Ihr Pathos ist von kühler Schwere, es fehlt die holde Mädchengestalt oder eine schmetternde Schlacht, die das erhabene Dunkel erhellt", stellte damals die Konzertkritik fest. Heute zählt die Ouvertüre zum beliebten Konzertrepertoire.

Ebenso die 5. Sinfonie von D. Schostakowitsch. Passend zum 20. Jahrestag der Oktoberrevolution, der 1937 in Russland feierlich begangen wurde und dem das Werk gewidmet wurde, wirkt das Werk auf den Hörer festlich und pompös. Welche geheime Botschaft der Komponist, der unter Stalin stark unter politischem Druck stand, zwischen den Takten versteckt hatte, enthüllte er erst 40 Jahre später. „Der Jubel war unter Drohungen erzwungen", mit seinen verborgenen Musikzitaten drehte Schostakowitsch allen Apparatschiks der Sowjetunion eine Nase. Mit diesem Wissen hört man die in klassischem Stil komponierte Sinfonie heute anders als bei ihrer Uraufführung.
Die Konzerte des Akademischen Orchester mit seinen knapp 100 Musikern erfreuen sich nicht nur in Ochsenhausen großer Beliebtheit. Regelmäßig tritt das Orchester u.a. in der Liederhalle Stuttgart auf, Konzertreisen führten es rund um die Welt. Seit 2020 steht das Akademische Orchester unter der Leitung von Mihály Zeke, der seit 2018 an der Tübinger Hochschule für Kirchenmusik eine Professur für Dirigieren innehat.
Der Eintritt zu dem Orchesterkonzert ist frei, es besteht freie Platzwahl

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurden
- ein Autoschlüssel
- eine Lesebrille
- ein Fahrrad

abgegeben.
Der jeweilige Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Mikrozensus 2023 in Baden-Württemberg

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung
Der Mikrozensus 2023 hat begonnen: Am 9. Januar startete bundesweit die größte jährliche Haushalteerhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten. Auch einzelne Haushalte aus Ochsenhausen wurden ausgewählt.
Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.
Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.
Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie bespielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.
Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.
Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.
Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Umwelt aktuell

Vortrag „Kleinvieh macht auch...effizient!“ -Energiespartipps für Jedermann-

Am Donnerstag, 2. Februar 2023, 19 Uhr, findet im Rathaus Ochsenhausen, Sitzungssaal, ein Vortrag zum Thema „Kleinvieh macht auch...effizient!“ statt. Iris Ege von der Energieagentur Biberach stellt dabei einfache Energiespartipps vor, die jeder sofort leicht im eigenen Haushalt umsetzen kann. Dabei macht sie deutlich, dass auch kleine Umstellungen im täglichen Ablauf bzw. der Gewohnheiten eine nennenswerte Energieeinsparung bewirken und damit auch geringere Kosten für Energie bedeuten. Das freut die Umwelt und den eigenen Geldbeutel. Der Vortrag ist eine Kooperationsveranstaltung des Energieteams der Stadt Ochsenhausen mit dem Bildungswerk Ochsenhausen. Eine Anmeldung über das Bildungswerk ist erbeten (bildungswerk@t-online.de, Tel. 07352 202 803), man kann jedoch auch spontan zum Vortrag kommen.

Angebot zur Energieberatung durch die Energieagentur-Biberach

Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 07.02.2023,** im Rathaus, Besprechungszimmer Dachgeschoß, Marktplatz 1, statt. Zur Beratung in Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude vergibt das Sekretariat des Stadtbauamtes (Tel. 9220-61) einen Termin. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Iris Ege, steht eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.
Achtung: Zum Schutz vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus gilt im Rathaus Ochsenhausen weiterhin die Empfehlung zum freiwilligen Tragen einer FFP2- oder medizinischen Maske.

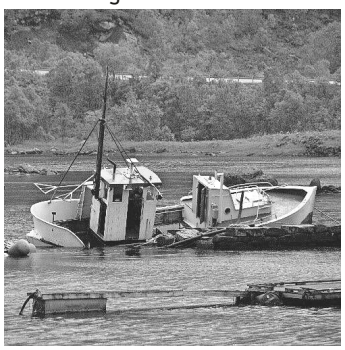
Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 28. Januar		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 29. Januar		**4. Sonntag im Jahreskreis**
St. Georg:	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag
Bellamont:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Rottum:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mittwoch, 01. Februar		
Steinhausen:	07.40 Uhr	Wort-Gottes-Feier für Schüler
Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse
Donnerstag, 02. Februar		**Darstellung des Herrn (Lichtmess)**
Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag, 03. Februar		**Hl. Blasius**
Dietenwengen	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag, 04. Februar		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Steinhausen:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 05. Februar		**5. Sonntag im Jahreskreis**
St. Georg:	10.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Blasiussegen
St. Georg:	11.30 Uhr	Taufe
Herz Jesu:	18.00 Uhr	Friedensgebet
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen
Rottum:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Mesnerstammtisch in Mittelbuch
Die Mesnergemeinschaft der Region Ochsenhausen/Iller trifft sich am Montag, 30. Januar, um 19.00 Uhr in der Kirche St. Joseph in Mittelbuch. Anschließend sind wir im Gasthaus „Zur Traube“. Dazu sind alle Mesner, Kapellenmesner sowie alle ehemaligen Mesner herzlich eingeladen.

4. Sonntag im Jahreskreis **Ökumenische Bibelwoche 2023:**



‚Zwischen Schiffbruch und Aufbruch‘
Das ist das Motto der diesjährigen ökum. Bibelwoche. Viele sagen, den Kirchen stehe ‚das Wasser bis zum Hals‘. Nicht einmal die Hälfte der Deutschen gehört noch einer Kirche an. Missbrauchsskandale und zu langsames Reagieren auf die vielfältigen ‚Zeichen der Zeit‘ scheinen aber nur ein Grund dafür zu sein.
Viele Gemeinden sind lebendig, feiern Gottesdienst, Unzählige engagieren sich, in ihrer Gemeinde und darüber hinaus im sozialen Bereich. Trotzdem scheint es ein allmähliches Ausbluten zu geben, ein Absinken, ähnlich dem langsam volllaufenden Schiff – wie auf dem Bild.
Schon der Apostel Paulus erfuhr nicht nur Gegenwind, sondern erlitt auch schweren Schiffbruch. Er verstand das damals als neue Chance, die es zu ergreifen galt. Zumindest Paulus gab die Hoffnung nie auf! *(Apg 27,13–38)* ***PR Bisch***

Herzliche Einladung:
Ök. Gottesdienst am Bibel-Sonntag: *‚Über dir geht auf seine Herrlichkeit!‘*
Sonntag 29. Januar 2023, 10.00 h in der Basilika St. Georg Ochsenhausen
Bilder: ‚Schiffbruch‘ : Michael Bogedain / ‚Aufbruch‘: Tim Foster/ cc0 – gemeinfrei (beide: pfarrbriefservice.de)

Lieder und Gebete für den Frieden - Mitsingprojekt
Das Friedensgebet am 5. Februar 2023 (18.00 Uhr) in der Herz-Jesu- Kapelle Ochsenhausen wird als Mitsingprojekt gestaltet, die Veranstalter freuen sich über zahlreiche Frauen- und Männerstimmen! Die Probe findet am Mittwoch, 1. Februar, um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus (Jahnstr. 6) statt. Die Ansingprobe ist am Sonntag, 5. Februar, um 17.00 Uhr in der Herz- Jesu- Kapelle. (Poststr.42) Info und Anmeldung bei DKM Thomas Fischer.
Telefon: 07352 911 615 oder per Mail: thomasfischer-bochum@t-online.de

Wohnung/Haus für unsere neue Pastoralreferentin
Unsere neue Pastoralreferentin Anna Szczepanska wird ihren Dienst in der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen zum 1. Mai 2023 antreten.
Wer eine freie Wohnung oder ein älteres Haus mit Garten zur Verfügung stellen kann, darf sich gerne bitte beim Pfarrbüro in Ochsenhausen, Tel. 8259, melden.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 28.01., 19.00 Uhr: S. Friedl, P. Grgic, L. Eger, M. Eger
Basilika:
So., 29.01., 10.00 Uhr: V. Gerner, L. Gerner, E. Gerner, B. Maucher, T. Habrik, F. Menhofer
Pastoralteam: Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeinschaftliche Kirchenpflege: Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:
Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352 8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352 9497455
Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr
Pfarramt Reinstetten Tel. 07352 8261

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 28.01.–05.02.2023

Samstag, 28.01.
18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 29.01. – 4. Sonntag i.J.
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell († Renate Wanner)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Dienstag, 31.01. – hl. Johannes Bosco
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel († Bernhardine Stadler)

Mittwoch, 01.02.
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach, Segnung von Kerzen, Blasiussegen

Donnerstag, 02.02. – Mariä Lichtmess
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell, Segnung von Kerzen, Blasiussegen
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, Segnung von Kerzen, Blasiussegen

Freitag, 03.02. – hl. Blasius
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Wennedach, Segnung von Kerzen, Blasiussegen († Maria u. Nikolaus Hoch; Martha u. Benedikt Ehrhart, Franziska u. Josef Seitz, Antonie u. Josef Wassner)

Samstag, 04.02.
14:00 Uhr Taufe von Antonia Maucher in Reinstetten
18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell († Sophie u. Joseph Krug; Matthias Berger)

Sonntag, 05.02. – 5. Sonntag i.J.
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten mit der Narrenzunft († Jahrtag Rosa Keller)
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:
Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr in Reinstetten
Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell
Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wennedach

Kirchengemeinderatssitzungen in Laubach und Reinstetten
Der Kirchengemeinderat Laubach lädt auf Dienstag, 31.01.2023, um 19:30 Uhr zu seiner ersten öffentlichen Sitzung in diesem Jahr ein. Die Sitzung findet im Gemeindesaal St. Michael statt. Ebenso lädt der Kirchengemeinderat Reinstetten zu einer öffentlichen Sitzung ein auf Mittwoch, 01.02.2023, um 19:00 Uhr im PRM-Saal. Die Tagesordnungen werden jeweils an den Schautafeln bei der Kirche und auf der Homepage veröffentlicht.

Seniorentreff in Reinstetten am 30.01.23
Das neue Jahr hat begonnen, wir starten neu und laden alle jüngeren und älteren Seniorinnen und Senioren am Montag, 30.01.23, um 14.30 Uhr in den Pater-Ruppert-Mayer-Saal ein.
Wir gehen gedanklich auf Pilgerreise, denn Albert Härle zeigt uns beeindruckende Bilder von seinem Jakobs-Pilgerweg nach Santiago de Compostela.
Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich gerne bei R. Lutz melden. T: 07352 1411

Musikalische Projektgruppe Erstkommunion 2023
Liebe Musikliebhaber/innen, „Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich!“ Wie im vergangenen Jahr möchte ich einladen, die Erstkommunionfeiern am Samstag, 22. April, in Reinstetten um 18 Uhr und am Sonntag, 23. April, um 10 Uhr in Gutenzell musikalisch zu unterstützen und zu begleiten.
Außerdem sind am 2. Fastensonntag, 5. März, und am Donnerstag, 2. Februar, Mariä Lichtmess, Familiengottesdienste vorgesehen, in denen besonders die Erstkommunionkinder mit ihren Familien eingeladen sind und die Lieder dort schon Teil der Liturgie werden sollen.
Vielleicht findet sich eine Gruppe zusammen, die gemeinsam musiziert. Ich denke, dass drei Probetermine ausreichend sind, um die Lieder kennen zu lernen und sich aufeinander musikalisch einzulassen. Nach Bedarf können wir selbstverständlich zusätzliche Termine planen.
Vorerst lade ich ein für Montag, 30. Januar, 6. Februar und 27. Februar von 16–17:30 Uhr in Gutenzell, ehem. Kapitelsaal.
Proben für die Gottesdienste direkt in der Kirche in Reinstetten am Donnerstag, 2. Februar, 17 Uhr, Sonntag, 5. März, um 9 Uhr in Reinstetten, Samstag, 22. April, um 10 Uhr in Reinstetten und Sonntag, 23. April, um 9 Uhr in Gutenzell.
Anmeldung: Gisela.Ibele@drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Jahreslosung 2023:
Du bist ein Gott, der mich sieht. (1. Mose 16,13)

Sonntag, 29.01.2023: Letzter Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch: Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (Jesaja 60, 2b)
10.00 Uhr Gottesdienst zum Ökumenischer Bibelsonntag in der Basilika Ochsenhausen
(KEIN Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum!)

Termine Kalenderwoche 5 / 2023:
Montag, 30.01.:
10.00 – 11.30 Uhr Vormittagstreff des GPZ Biberach im Evang. Gemeindezentrum, Ochsenhausen, Poststr. 48
Dienstag, 31.01.:
16.00 Uhr Trauer-Cafe im Evang. Gemeindez. Ochsenhs., Poststr. 48 mit Ulrike Remmele (Tel. 07352/4699) und Heinz Weiß (Tel. 07352/1708)
Mittwoch, 01.02.:
14.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr.48
Sonntag, 05.02.2023: 3. Sonntag vor der Passionszeit SEPTUAGESIMAE
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Gottesdienst ist am **Sonntag um 10 Uhr.**
Sonntagschule für Kinder bis 14 Jahren ist während der Gottesdienstzeiten für alle Altersstufen.
Jungschar: Freitag ab 17:30 Uhr im Gemeindehaus in der Bahnhofstraße (altes Postgebäude)
Jugendkreis: Freitag ab 20 Uhr in der Christlichen Gemeinde Erolzheim e.V.
Kontaktdaten:
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Telefonnummer: 07352/ 939690

Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Zusätzliche individuelle Schulführungen
Für Viertklässler und ihre Eltern hat das Gymnasium aufgrund der hohen Nachfrage zusätzliche Termine für individuelle Führungen eingerichtet. Die Termine sind auf der Homepage unter www.gymnasium-ochsenhausen.de eingestellt und dort oder telefonisch über das Sekretariat buchbar.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Bildungswerk Ochsenhausen startet mit Kursen und Seminaren
Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Vortrag:
Kleinvieh macht auch .... effizient!
Praktische Tipps zum Energiesparen
mit Iris Ege, Niederlassungsleiterin Energieagentur Biberach am Donnerstag 2. Februar von 19 bis 21.15 Uhr im Rathaus Ochsenhausen, Marktplatz 2, Sitzungssaal 1. OG, Eintritt: frei, Platzreservierung unter Kurs-Nr. 31051
Gerade in Zeiten steigender Energiepreise lohnt sich ein kritischer Blick auf den eigenen Verbrauch von Strom und Wärme. Energiesparen tut nicht nur dem Geldbeutel gut, sondern auch dem Klimaschutz.

Mit praktischen Tipps zum spontanen Energiesparen lässt sich viel erreichen. Denn Kleinvieh macht auch ... effizient. Darüber berichtet Iris Ege von der Energieagentur Biberach in ihrem Vortrag. Eine Veranstaltung des Energieteams der Stadt Ochsenhausen in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Kurse und Seminare:
Englisch am Abend
Conversation
mit Anne Mc Nelis, immer montags an 12 Terminen ab 6. Februar von 18.30 bis 20 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, EG, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31212
Hinweis: Teilnehmer sollten Niveaustufe A2 haben.

Italienisch Mittelstufe II
mit Stefan Eggers, immer dienstags an 12 Terminen ab 31. Januar von 19.45 bis 21.15 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31230
Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende mit gutem Basiswissen, die systematisch die italienische Sprache erlernen möchten.
Lehrwerk: Allegro B1; Lektion 3

Italienisch für Fortgeschrittene. Konversation für Oberstufe
mit Stefan Eggers, immer mittwochs an 12 Terminen ab 01. Februar von 19.15 bis 20.45 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31233
Corso di perfezionamento del´italiano corsivo e il miglioramento della
grammatica.
Lehrwerk: Literature diverse (Edilingua), Conversazione

Rückenschule
mit Sandra Siladji, immer dienstags an 10 Terminen ab 31. Januar von 19.30 bis 20.30 Uhr im der
Gymnastikraum Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 105,30 €
Aufpreis Teilnahmebescheinigung: 2,00 €, Kurs-Nr. 31504
Rückenschule ist ein Behandlungskonzept welches Rückenschmerzen lindern sowie ihnen vorbeugen soll. Gleichzeitig werden die Teilnehmer der Rückenschule so angeleitet, dass sie ihren Alltag rückenfreundlicher gestalten können. Es werden Übungen erlernt zur Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur sowie schonendes mobilisieren und dehnen. **Bitte mitbringen:** Getränk, Gymnastikmatte, Handtuch.
Kurs ist zertifiziert und kann über die Krankenkassen bezuschusst werden. Bitte nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit Ihrer Krankenkasse auf.

Rückengymnastik für den Mann
mit Roland Gaus, immer donnerstags an 10 Terminen ab 2. Februar von 20.15 bis 21.15 Uhr in der Turnhalle Schlossbezirk 11, Ochsenhausen, Kursgebühr: 56,00 €, Kurs-Nr. 31536
Funktionelles Training mit Elementen aus Core Training, Rückenschule, Pilates und reaktivem Training. Mit unterschiedlichen Geräten werden Gleichgewicht, Kraft und Beweglichkeit trainiert. Ziel ist ein systematisches Ganzkörpertraining für Tiefenmuskulatur, Bauch, Rücken und Beckenboden.
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

Auch mit zunehmendem Alter aktiv und fit
65 plus - mit Roland Gaus, immer donnerstags an 10 Terminen ab 2 Februar von 9.15 bis 10 Uhr im Gymnastikraum Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,00 €, Kurs-Nr. 31530
Für diejenigen, die etwas für ihre Gesundheit und Lebensfreude tun möchten. Durch die im Kurs eingeübten Techniken kommt es zur Verbesserung der Körperhaltung und Körperwahrnehmung; Dehnung von verkürzter Muskulatur und der Förderung der Beweglichkeit durch intensive Gelenkarbeit.

Fit den ganzen Tag
60 plus
mit Roland Gaus, immer donnerstags an 10 Terminen ab 2. Februar von 10.15 bis 11 Uhr im Gymnastikraum der Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,00 €, Kurs-Nr. 31521
Ein Ganzkörper–Workout auch wenn man älter ist (wird). Neben gezielten Kräftigungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen werden spielerische Gedächtnisübungen, die durch ungewohnte Bewegungen stresssicherer und reaktionsschneller machen, eingeübt. Der Beckenbodenbereich und Gelenkübungen runden die Palette des Angebots ab.

Fit im Alter - Fit für den Alltag
Neu!
Kerstin Ringswald, immer montags an 8 Terminen, Beginn 6. Februar von 17.30 bis 18.15 Uhr in Gymnastikraum R 401 im Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Kursgebühr: 35,50 €, Kurs-Nr. 31502
Gleichgewichtsstörungen, alltägliche Bewegungsabläufe fallen Ihnen immer schwerer, sie stolpern über Ihren Teppich zu Hause der gefühlt aber schon immer am gleichen Platz liegt! Wir wollen keine sportlichen Höchstleistungen vollbringen. Wir wollen gemeinsam dafür sorgen, dass Sie sich im Alltag wieder sicherer fühlen. Stück für Stück, in Ihrem Tempo, Wohlfühlen ohne Druck, es geht nur um Sie!
Kurs geeignet für Menschen, die sich bei ihren Bewegungsabläufen im Alltag nicht mehr sicher fühlen!
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und Handtuch

Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e. V.

Kartenvorverkauf Prunksitzungen
Am Samstag, 04.02.2023, startet der Kartenvorverkauf für die drei Prunksitzungen in Ochsenhausen. Von 09.00 – 10.00 Uhr haben Sie im Hotel „Mohren“ in Ochsenhausen die Gelegenheit sich Ihren Lieblingsplatz auszusuchen. Danach gibt´s Karten im Spielwarengeschäft Ziesel in der Schloßstraße. Die KG-NZ e. V. freut über zahlreiche Besucher.

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

KSC überzeugt im Spitzenspiel der Verbandliga
Verbandsliga Württemberg Herren:
SVH Königsbronn - KSC Hattenburg 2:6 (3389 : 3392)
In einem wie erwartet sehr engem Spitzenspiel der Verbandsliga konnte der KSC als glücklicher Sieger von der Bahn gehen. Tobias Saiger (591/1) und Marco Chioditti (570/1) brachten den

KSC zunächst mit 2:0 und plus 44 Kegel in Führung. Diese Führung konnte in der Mittelpaarung durch den wiedergenesenen und zugleich Tagesbesten Roland Chioditti (606/1) sogar noch ausgebaut werden. Jochen Seitz (542/0) hingegen musste sich seinem Gegner knapp um fünf Kegel geschlagen geben. In der Schlusspaarung entwickelte sich nochmal ein richtiger Krimi. Matthias Moser (585/1) konnte sein Duell für sich entscheiden. André Weitzmann / Thomas Zaschka (498/0) hatten Probleme und büßten den bis dahin erspielten deutlich ein. Am Ende konnte der KSC mit 3 Kegel Vorsprung den Sieg für sich verbuchen. Allerdings war ein Unentschieden bis zum Schluss für die Gastgeber möglich.

Verbandsliga Württemberg Frauen:
KSC Hattenburg - SKV Brackenheim 3:5 (2917 : 2985)
Eine unnötige Niederlage kassierten die Frauen des KSC im Heimspiel gegen den SKV Brackenheim. In der Startpaarung mussten Tanja Keller (485/0) und Vera Arnold (486/1) beide Mannschaftpunkte ihren Gegnerinnen überlassen. Dadurch ging es für den KSC mit einem Rückstand von minus 56 Kegel in die Mittelpaarung. Vivien Fackler (494/1) und Verena Weitzmann (499/1) konnten hier das Blatt nochmal wenden und eine 5 Kegel Vorsprung für die Gastgeberinnen erspielen. In der Schlusspaarung ist es Lisa-Marie Oelmaier (422/0) und Sara Moser (531/1) leider nicht mehr gelungen den Vorsprung zu verteidigen und der Sieg ging am Ende an die Gäste aus Brackenheim.

Regionalliga OZ Herren: SG Baienfurt-Bergatreute II -
KSC Hattenburg II 6:2 (3244 : 3138)
Leider nichts zu holen gab es für die 2. Mannschaft des KSC im Gastspiel bei der SG Baienfurt-Bergatreute. Schreiber Dominic (528/0), Felix Pfeiffer (493/0), Jan Schuler (510/0) und Roland Fucker (499/0) mussten sich ihren Gegnern geschlagen geben. In der Schlusspaarung versuchten Raphael Dolderer (544/1) und Tim Binanzer (564/1) nochmal alles aber der Rückstand war bereits zu groß. Somit ging an diesem Tag der Sieg verdient an die Gastgeber.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Kneipp / BUND / LEV / LNV Biotopvernetzung
Seit dem 15.12.2021 ist der erste Vorsitzende des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. im Vorstand des LEV (Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.) aktiv und dabei weiter mit zuständig für die Biotopvernetzung.

Kneipp Verein „Biodiversität“ Rainer Schick

Am 24.06.2022 wurde er einstimmig als stellvertretender Vorstand in den Kreisvorstand des BUND gewählt.
Gleichzeitig am 24.06.2022 wurde er auch stellvertretender Vorstand im Regionalverband Donau/Iller des BUND.
Am 14.11.2022 war die erste Vorstandssitzung des LEV in Biberach erstmalig auch mit Landrat Mario Glaser oben auf dem Gremium.
Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause kamen nun 29 der 50 Mitglieder und weitere Gremienmitglieder in den großen Sitzungssaal des Landratsamts, und auch Landrat Mario Glaser, kraft Amtes LEV-Vorsitzender, nahm an der Versammlung teil.
Auch der „oberschwäbische Biomarkt“ wurde als eine hochkarätige Plattform im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem „LEV“ von Herrn Holderried ins Gespräch gebracht.
Die weiteren Ausführungen von Herrn Glaser, Herrn Holderried sowie Herrn Heffner zur geplanten und rechtlich verbindlichen Biotopvernetzung waren sehr bedeutend und aufschlussreich.
Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 22. Juli 2020 dem Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes zugestimmt. Dazu ein Link: https://bit.ly/32WK89t
Aufgrund des §22 Naturschutzgesetz ist es seit dem 22.07.2020 Pflicht für die Kommunen 15 % der Flächen im Biotopverbund bis 2030 auszuweisen und dazu entsprechende Projekte aufzusetzen.
Der Bürgermeister Denzel sowie der gesamte Gemeinderat wurde diesbezüglich bereits mehrfach informiert.
Wir sind alle der Auffassung, dass diese Informationen in absehbarer Zeit in allen Gemeinden des Lankreises Biberach Ihren Niederschlag in konkreten Projektplanungen haben werden und müssen.
Informationen zum Thema erhalten Sie daher bei Fragen sehr gerne beim:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen
Internet: https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com
Stellvertretender Vorstand im BUND - Regionalvorstand (Donau/Iller)
Stellvertretender Vorstand im BUND - Kreisvorstand (Biberach)
Mitglied im LEV-Vorstand (Biberach)
Mitglied im LNV Arbeitskreis (Biberach)

Oberschwäbischer Biomarkt

Skiclub Ochsenhausen e.V.

Skiausfahrt ins Montafon- Silvretta Nova
Der Skiclub Ochsenhausen bietet am Sonntag, 5. Februar, eine Tagesfahrt nach Silvretta Nova an. Anspruchsvolle Steilhänge, fordernde Tiefschneehänge und sanfte Hügel machen die Vielfältigkeit des größten Skigebiets im Montafon aus.

Abfahrt ist um 6.00 Uhr bei Ertl-Reisen, Untere Wiesen 7, in Ochsenhausen Die Fahrtkosten betragen für Erwachsene 87 Euro und 65 Euro für Kinder/Jugendliche. Anmeldungen sind im Internet unter www.skiclub-ochsenhausen.de oder bis spätestens Donnerstag, 2. Februar, 17.00 Uhr bei Immobilen Weckerle, Bahnhofstraße 5-7, in Ochsenhausen (nur gegen Barzahlung) möglich.

Spurwechsel Ochsenhausen

Winterwanderung im Fürstenwald
Zur ersten „Outdoor-Veranstaltung" im neuen Jahr trafen sich am 18.01.2023 26 Spurwechslerinnen und Spurwechsler am Sportheim, um gemeinsam eine gemütliche Winterwanderung zu unternehmen. Zunächst führte der Weg zum Ziegelweiher und von dort hinunter zur Unteren Rottum. Nun ging es auf befestigtem Weg entlang der Unteren Rottum bis kurz vor Oberstetten, wo ein kurzer Halt mit Wissenswertem zur Geografie der Gegend eingelegt wurde. Anschließend bog die Gruppe in den Fürstenwald ab. Schon von weitem hörten die Teilnehmer ein Alphorn spielen: Hubert Wiest überraschte die Gruppe am Immentaler Weiher mit seinen Alphorn-Klängen! Eine tolle Idee von Hubert! Nach kurzem Zuhören wanderte die Gruppe zurück zum Ziegelweiher und weiter zu „Schäfers Café", in dem sich die Gruppe bei bester Stimmung Kaffee und Kuchen schmecken ließ.
Fotos: Uli Mebus

Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Jugendförderung bei der Stadtkapelle Ochsenhausen
Ende 2022 waren die Jungmusikanten aus Ochsenhausen vom Jugendblasorchester Ochsenhausen-Ummendorf wieder aktiv in Ochsenhausen unterwegs und haben die gelben Säcke mit dem Flyer über die Aktivitäten der Stadtkapelle Ochsenhausen in allen Haushalten verteilt.
Zu neunt zogen die Jugendlichen los und statteten ganz Ochsenhausen und Hattenburg mit den gelben Säcken für 2023 aus. Auch einige Mitglieder der Stadtkapelle Ochsenhausen haben im Voraus oder am selben Tag die Jugendkapelle unterstützt.
Nach der Aktivität gab es für alle im Proberaum der Stadtkapelle im Fruchtkasten ein gemeinsames Pizzaessen.

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern:
Ihr würdet gerne mehr über die Jugendkapelle Ochsenhausen-Ummendorf erfahren, ein Teil des Vereins werden, mal die Probe besuchen oder ein Instrument, mit dem man im Jugendblasorchester mitspielen kann, erlernen?
Dann meldet Euch per Mail: jbo.oxxendorf@googlemail.com
Wusstet Ihr schon, dass wir Euch auch bei der Ausbildung finanziell unterstützen?
Meldet Euch, wir freuen uns auf Euch!

Die Jugendlichen aus Ochsenhausen des JBO Ochsenhausen-Ummendorf.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Narrenzunft Mittelbuch

Dorfumzug Mittelbuch
Einladung zur 5. Mittelbucher Ortsfasnet mit buntem Dorfumzug
Liebe Vereine, liebe Mittelbucher,
2023 ist es endlich soweit!! Die Narrenzunft wir ***33*** und das muss gefeiert werden!!! Deshalb findet am Samstag, **04.02.2023,** die fünfte Mittelbucher Ortsfasnet statt.

Umzugsbeginn wird um 15:01 Uhr sein.
Damit dieser Tag für die Ortschaft Mittelbuch und für alle Teilnehmer wieder ein unvergesslicher Tag wird, benötigen wir eure Hilfe bzw. euer Mitwirken!
Alle Vereine, Familien, Cliquen, Stammtische, Kegelclubs, Buden ... - also einfach alle, die Lust haben sich zu verkleiden und mega Spaß haben wollen sind aufgefordert mitzumachen.
Dabei ist eure Kreativität und euer Ideenreichtum gefragt.
Erlaubt ist alles, was gefällt!
(Damit die ortseigenen Gruppen gut zur Geltung kommen, werden diese als erstes laufen und danach erst die anderen Zünfte)
Nach dem Umzug wird in Mittelbuch wieder so einiges geboten. Lasst euch überraschen!!
Im ganzen Dorf können wir alle zusammen die närrische Jahreszeit und uns feiern.
Kaffee & Kuchen wird bei der Feuerwehr angeboten. Ebenfalls kann man im Party-Zelt die ganze Nacht abfeiern.
Damit wir besser planen können, bitten wir darum, euch per E-Mail (info@nz-mittelbuch.de) bis spätestens 01.02.2023 anzumelden! Über den genauen Ablauf des Umzugs informieren wir rechtzeitig.
Mit närrischen Grüßen
Narrenzunft Mittelbuch

VdK Ortsverband Ringschnait / Mittelbuch

Bericht vom Dreikönigstreff am 06.01.2023
Am 06.01.23 um 14:00 Uhr trafen sich zahlreiche Mitglieder des Ortsverbandes im „Gasthaus zur Traube“ in Mittelbuch zu Kaffee und Kuchen.
Der Vorstand Kurt Steigmiller informierte die Mitglieder über die im Jahr 2022 veranstalteten Aktivitäten des Ortsverbandes, darunter das Sommerfest und den Ausflug.
Er gab noch einen Ausblick auf das kommende Jahr, in dem wieder einige Veranstaltungen geplant sind.
Bei denen wir hoffentlich wieder zahlreiche (neue) Mitglieder begrüßen dürfen.
Dies war ein schöner, kurzweiliger und informativer Nachmitttag bei Kaffee und leckerem Kuchen.

Werden Sie Mitglied beim VdK!
Der Sozialverband VdK bietet für berufstätige Frauen und Männer sowie auch Jüngeren eine qualifizierte Sozialrechtsberatung durch kompetente Fachleute, konsequente Interessenvertretung gegenüber der Politik und vieles mehr...
Rufen Sie uns an Kurt Steigmiller 07352-6792014
E-Mail: ov-mittelbuch-ringschnait@vdk.de

FAHR VORSICHTIG
Es könnte auch dein Kind oder dein Enkelkind sein

Vereinsnachrichten Reinstetten

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Tischtennis-Wochenende endet mit gemischten Gefühlen
Kreisliga A Herren II
SV Äpfingen II - TSV Laubach II 9:1
Enttäuschend verlief das Spiel der Herren II in Äpfingen. Die im Mittelfeld spielenden Gastgeber ließen der 2. Herrenmannschaft wenig Chancen und so endete die Begegnung Dank des Punktes durch das Doppel Matthias Keller / Simon Süka (2:3) mit einer 9:1-Niederlage.

Bezirkspokal I Herren
SV Äpfingen – TSV Laubach 1:4
Mit ihrem 1:4-Sieg setzten sich Jochen Keller, Thomas Wiest und Elias Egle klar gegen den SV Äpfingen durch und qualifizierten sich damit für die nächste Runde.
Am kommenden Wochenende empfangen die Herren II zuhause die Gäste aus Maselheim. Lassen wir uns überraschen, was sie dem Tabellenführer entgegenzusetzen haben.

Samstag, 28.01.2023
Kreisliga A Herren II
19:00 Uhr TSV Laubach II – TSG Maselheim

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg
TSV Laubach

VdK
Ortsverband Maselheim/ Baltringen/Wennedach

Hinweis Jahreshauptversammlung
Termin: ***Samstag, 18. März 2023, 14.00 Uhr***
Ort: ***Kath. Gemeindehaus Laupertshausen*** *(barrierefrei/ rollstuhlgerecht)*
Wer: eingeladen sind alle Mitglieder und Interessierte am VdK Bitte den Termin schon mal freihalten, mehr dazu später an dieser Stelle.

Wir möchten Sie als Ortsverband **ohne Rechtsverbindlichkeit** durch den oft vorhandenen Dschungel der Behörden und Bürokratie **begleiten**, sozusagen als

L O T S E

in Angelegenheiten wie Krankenkasse, Pflegekasse,, Rentenversicherung, Sozialhilfe, Schwerbehindertenrecht, Versorgungsrecht, Grundsicherung für Arbeitssuchende. Wir helfen beim **Ausfüllen** von Anträgen und stellen **Kontakte** zu den in Frage kommenden Stellen her.
Ihr Ansprechpartner: Robert Schafitel 07356/3515 oder- Robert-Schafitel@t-online.de
Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.vdk-maselheim.de
Werden Sie Mitglied im VdK – die Beiträge können Sie als Spende bei Ihrer Steuererklärung wieder absetzen. Egal wie jung Sie sind - wir freuen uns auf Sie.

Sonstiges

Information | Beratung | Unterstützung

Rund um das Thema Pflege
persönlich – kostenfrei – neutral – wohnortnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG Landkreis Biberach
Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am Dienstag, 7. Februar 2023, um 19 Uhr eine Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d.h. Teilnehmende können direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltung zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich bis Donnerstag, 2. Februar 2023, anmelden, entweder per Telefon 07351 17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.

Medizinische Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene im Biberacher Klinikum

Im Rahmen des „Sana Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Klinikums auch dieses Jahr wieder regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Den Auftakt zur monatlichen Vortragsreihe macht dabei Dr. Max Thiemann, Chefarzt der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie, mit einem Vortrag zum Thema „Warnsignale der Gefäße – wann sollte man hellhörig werden?“.
Der menschliche Körper besitzt eine Vielzahl an Blutgefäßen, die pro Minute rund fünf Liter Blut transportieren und dabei lebenswichtige Nährstoffe in den Körper sowie Kohlenstoffdioxid hinaus befördern. Durch die insgesamt rund 150.000 Kilometer langen Blutgefäße, die fast vier Mal um die Erde reichen würden, erreicht das Blut dabei jeden Winkel des Körpers – von den Haarwurzeln bis zu den Zehenspitzen. Der Blutkreislauf und die Blutgefäße, sprich die Kapillaren, Venen und Arterien, sind somit überlebensnotwendig für den Menschen. Entsprechend hoch ist das gesundheitliche Risiko bei Gefäßerkrankungen, die in Deutschland weit verbreitet sind. So gehören diese zu den häufigsten Todesursachen, da sie eine Vielzahl an lebensbedrohlichen Erkrankungen wie Herzinfarkt und Schlaganfall zur Folge haben können. Welche Gefäßerkrankungen es gibt, wie man die Blutgefäße im Körper gesund und funktionsfähig halten kann, welche Warnsignale nicht außer Acht gelassen werden sollten und welche modernen Methoden zur frühzeitigen Diagnose und Behandlung von Gefäßerkrankungen im Biberacher Klinikum zur Verfügung stehen, darüber informiert Dr. Thiemann in seinem Vortrag am Donnerstag, 2. Februar 2023, ab 18 Uhr.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 2. Februar 2023 | 18 Uhr
Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Veranstaltungsraum 1-3 (Erdgeschoss)
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet derzeit das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie den **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Dafür steht das Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von **6.00 bis 17.00 Uhr** zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert

Stickstoffbodenproben 2023 (Nmin-Untersuchung)

Stickstoff ist teuer, deswegen sollte er zur Düngung genau bemessen werden. Ein zweiter Grund ist: Wird zu viel gedüngt, besteht die Gefahr, dass Nitrat ins Grundwasser gelangt, bei Nährstoffmangel kann es zu Ertragseinbußen kommen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor gedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung).
Laut neuer Düngeverordnung hat der Betriebsinhaber vor dem Düngen für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngebedarf zu berechnen. Die Düngebedarfsberechnung erfolgt am besten anhand der Werte der eigenen Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt allen Landwirtinnen und Landwirten, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen.
Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Bodenproben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die SchALVO-Ausgleichsleistung nicht gewährt.
Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag bzw. jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschnittigem Feldfutter. Die Abgrenzung der „roten Gebiete“ hat sich zum 6. Dezember 2022 geändert. Die aktuelle Abgrenzung kann über www.lel-maps.de à *Pflanzliche Erzeugung* à *Nitratgebiete / Eutrophierte Gebiete* eingesehen werden.

Das beauftragte Labor liefert dem Betrieb mit dem Ergebnis eine Düngebedarfsberechnung.
Der Probenahmezeitraum ist begrenzt. Die Beprobung der Winterungen ist vom 1. Februar bis zum 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis 30. April, von Kartoffeln vom 15. Februar bis zum 15. Juni und von Mais vom 15. März bis zum 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im Vier-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni.
An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen, Uttenweiler und Erolzheim: bei der jeweiligen BayWa AG
- Reinstetten und Mittelbuch: beim Raiffeisen Lagerhaus
- Unteressendorf: BAG
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau
- Füramoos: Franz Hörnle
- Bonlanden: Anton Ziesel
- Bergerhausen: Michael Schmid
- Dunzenhausen: Rupert Härle
- Neufra: Peter Baisch
- Obermarchtal: Norbert Munding
- Hausen o. U.: Wolfgang Rommel
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle

Das Labor Dr. Jans nimmt nicht mehr am NID teil. Es können hier keine Nmin-Proben mehr abgegeben werden.
Unter www.duengung-bw.de können seit 2018 die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngebedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem gibt es hierweitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngebedarfsberechnung und Düngeverordnung. Werden die NID-Bögen online ausgefüllt, sind die Ergebnisse schneller verfügbar. Zudem sind online ausgefüllte NID-Bögen kostengünstiger, da keine Eingabe durch das Labor mehr erfolgen muss.
An allen Sammelstellen können interessierte Landwirte auch weiterhin Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen.
Fragen beantworten das Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis 52-6719 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610.

Online-Veranstaltung zum Thema „Leguminosenmüdigkeit und Sorteninformationen im Ökolandbau“

Für Montag, 6. Februar 2023, 19.30 Uhr, lädt das Landwirtschaftsamt Biberach zu einer Online-Veranstaltung zum Thema „Leguminosenmüdigkeit und Sorteninformationen im Ökolandbau“ ein. Irene Jacob von der Naturland-Fachberatung wird das Phänomen Leguminosenmüdigkeit mit Ursachen, Symptomen und möglichen Maßnahmen bei großkörnigen Leguminosen näher vorstellen sowie auf das Projekt TriSick bei kleinkörnigen Leguminosen eingehen.
Im Anschluss werden die Sortenergebnisse 2022 zu Winter- und Sommergetreide sowie Leguminosen aus dem ökologischen Landessortenversuch Ochsenhausen sowie die Gesamtergebnisse der Öko-Landessortenversuche Baden-Württemberg von Katharina Eberhardt-Kistler, Landwirtschaftsamt Biberach, präsentiert.
Eine Anmeldung ist auf der Internetseite www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter *Veranstaltungen* bis spätestens Sonntag, 5. Februar 2023, notwendig. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach erfolgter Anmeldung per E-Mail einen Zugangslink zur Online-Veranstaltung.

Überwinterungsstrategien von Insekten und Kleintieren

Online Vortrag via Zoom am 9. Februar | 19 – 20:30 Uhr
Wie überwintern eigentlich Schmetterlinge oder Wildbienen? Wie überleben Insekten die eisigen Temperaturen im Winter und wie kommt es dazu, dass man bereits im Februar Mückenschwärme oder Zitronenfalter beobachten kann? Wo halten Igel und Eichhörnchen ihre Winterruhe? Und welche Auswirkungen hat das auf unser Verhalten und unsere Gartengestaltung?
Stefan Brändel vom Botanischen Garten Ulm geht diesen Fragen in seinem Vortrag auf den Grund und berichtet, wie wir alle dazu beitragen können, dass möglichst viele Insekten und Kleintiere gut über den Winter kommen. Das Bündnis für Artenvielfalt lädt alle interessierten Kinder und Erwachsenen herzlich zu diesem Online-Vortrag über Zoom ein.
Anmeldung per E-Mail an den BUND: bund.ulm@bund.net. Sie bekommen dann einen Zugangslink zugeschickt.

LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen

Führung bei der Firma Jako Baudenkmalpflege in Emishalde bei Rot a.d. Rot
Am Dienstag, 7. Februar 2023, um 14.00 Uhr besichtigen die LandFrauen die Firma Jako in Rot a.d. Rot. Herr Bernd Jäger, Geschäftsführer, wird uns die Firma zeigen, die Entstehung der Firma und uns über ihre Arbeit zum Erhalt alte Gebäude einiges erklären.
Eingeladen sind alle Interessierten. Um Anmeldung wird geben bis 1. Februar 2023 bei Doris Härle Tel. 07352 51939 oder per email: LF-dorishaerle@t-online.de
Die Veranstaltung wird vom LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der LandFrauen e.V. organisiert.

Wärmedämmung: Wichtiges auf einen Blick

In den meisten Altbauten lässt der Wärmeschutz zu wünschen übrig. Die Folge: Rund um die Uhr laufen Heizkörper, allein um die immensen Wärmeverluste auszugleichen. Andreas Köhler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, gibt Tipps, wie man Maßnahmen zur Dämmung effektiv plant und umsetzt.
Was bringt Wärmedämmung?
In den kühleren Jahreszeiten bringt Wärmedämmung an Wänden, Dach oder Kellerdecke gleich mehrere Vorteile: Zum einen entweicht weniger Wärme aus den Räumen, so dass Sie weniger heizen müssen. Sie sparen also Energie. Zum anderen sind die Wand-, Boden- oder Deckenoberflächen wärmer. Das steigert die Behaglichkeit im Raum. Denn in der Nähe von kalten Flächen ist die gefühlte Temperatur niedriger als die tatsächliche Lufttemperatur. Um das auszugleichen, wird oft noch mehr geheizt.
Auch im Sommer hat die Gebäudedämmung Vorteile. Sie hält die Wärme auf der richtigen Seite – in diesem Fall draußen. Wärmedämmung dient also auch im Sommer dem Raumklima.
Welche Dämmung ist vorgeschrieben?
Die Dämmqualität eines Bauteils lässt sich mit dem so genannten U-Wert beschreiben. Er gibt an, wie viel Wärme durch eine Wand, das Dach oder ein anderes Bauteil nach außen strömt. Die technische Bezeichnung lautet „Wärmedurchgangskoeffizient“. Einfluss auf den U-Wert zum Beispiel einer Wand haben die Dicke und die Art der verwendeten Materialien. Eine nachträglich angebrachte Wärmedämmung senkt den U-Wert eines Bauteils.

Für Neubauten und manche Modernisierungen gibt es im Gebäudeenergiegesetz (GEG) gesetzliche Höchstgrenzen für den U-Wert bestimmter Bauteile. Neben den Grenzwerten gibt das GEG auch Situationen vor, in denen die Wärmedämmung angebracht werden muss. Das greift vor allem dann, wenn an ungedämmten Bauteilen ohnehin größere Maßnahmen durchführt werden. Eine pauschale Dämmpflicht gilt für die oberste Geschossdecke oder das Dach, sofern beide bisher ungedämmt sind. Bei den Dämmpflichten gibt es allerdings Ausnahmen.

Lohnen sich die Kosten einer Hausdämmung?

Dämmmaßnahmen kosten Geld. Nicht immer lassen sich die Ausgaben binnen weniger Jahre durch das Einsparen von Heizkosten ausgleichen. Dämmungen lohnen sich dennoch – sie helfen, Energie zu sparen, den Wohnkomfort zu erhöhen und den Wert der Immobilie zu erhalten oder sogar zu steigern. Auch das bisherige Nutzerverhalten spielt eine Rolle für künftige Einsparungsmöglichkeiten. Entscheidend für die Einschätzung der Wirtschaftlichkeit ist also die individuelle Situation.

Erhöht Wärmedämmung das Schimmelrisiko im Haus?

Schimmelbefall wird gelegentlich mit der Dämmung eines Hauses in Verbindung gebracht. Das Gegenteil ist jedoch richtig: Wärmedämmung verringert das Schimmelrisiko. Denn Schimmel entsteht vor allem dann, wenn feuchtwarme Luft auf kalte Bauteile trifft. Die Außenwände eines gedämmten Hauses sind von innen aber deutlich wärmer als die eines ungedämmten – so hat der Schimmel schlechte Chancen. Der zweite Risikofaktor für Schimmel ist die Luftfeuchtigkeit. Daher ist es wichtig, dass das Gebäude auch nach der Sanierung ausreichend gelüftet wird. Wenn zum Beispiel die undichten Fenster im Rahmen einer Sanierungsmaßnahme ausgetauscht werden, gelangt durch die neuen Fenster weniger Luft von außen in das Haus als vor der Sanierung. Folglich lüftet sich das Haus nicht mehr „von selbst", und mehr feuchte Luft verbleibt im Haus.

Auch atmen Wände nicht – gedämmt oder nicht. Die Feuchtigkeit vom Kochen oder Duschen können gedämmte Wände genauso gut puffern wie ungedämmte: In Abhängigkeit vom Material nimmt die Wandoberfläche Feuchtigkeit auf und gibt sie beim Lüften wieder ab. Regelmäßiges Lüften ist also mit und ohne Wärmedämmung unerlässlich.

Bei Fragen zum Thema Wärmedämmung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Fahr- und Spielzeugflohmarkt in Gutenzell

Der Zwergentreff Hürbel veranstaltet am Sonntag, 19. März 2023, von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr seinen Fahrzeug- und Spielzeugflohmarkt in der Mehrzweckhalle Gutenzell. Angeboten werden Fahrräder, Fahrzeuge und Spielwaren aller Art. Wer hier etwas verkaufen möchte, bekommt unter der Mailadresse zwergentreff.huerbel@gmail.com eine Verkaufsnummer und Auskunft (Name, Anschrift und Telefonnummer in der E-Mail nicht vergessen!). Die Annahme der Ware findet am Sonntag, 19. März, von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr, die Abholung am selben Tag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Für abhanden gekommene Ware wird keine Haftung übernommen.

Ein Teil des Erlöses wird an ein soziales Projekt gespendet. Aus dem letztjährigen Flohmarkt konnten wir eine Spende in Höhe von 200,00 € an die Universität Ulm spenden, um dort die Kinderkrebsforschung zu unterstützen.

Auf Euer Kommen freut sich der Zwergentreff Hürbel

Verband Katholisches Landvolk

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Biberach lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zum Landvolkforum „Die Kunst des Vergebens" mit Dr. theol. Beate Weingardt am Freitag, 24. Februar 2023, nach 88453 Erolzheim in das Katholische Gemeindehaus St. Martinus, Marktplatz 4, um 20:00 Uhr ein. Wo immer Menschen miteinander leben oder immer wieder miteinander zu tun haben, geschieht es, dass man sich gegenseitig enttäuscht oder sehr wehtut. Selten ist die Kränkung absichtlich - doch der Schmerz sitzt oft tief. Man fühlt sich getroffen, verletzt, verwundet - und die Frage ist: wie geht es weiter? Vergessen? Unmöglich. Auf die leichte Schulter nehmen? Ebenso unmöglich! Den anderen zu einer Entschuldigung zwingen? Geht nicht. Nachtragen und grollen? So kann keine Wunde heilen. Eigentlich liegt es ja auf der Hand: wer nicht vergibt, schleppt ewig seelischen Ballast mit sich herum. Was aber kann man tun, um wieder inneren Frieden zu finden oder Frieden herzustellen? Welche Schritte gehören zu einer ehrlichen Vergebung? Hilft der Glaube dabei? Ein Thema, das jeden Menschen betrifft. Wer vergeben kann, tut sich selbst etwas Gutes. Denn wer die Kunst des Vergebens beherrscht, ist seelisch und auch körperlich gesünder als jene, die es nicht können.

Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 26,20 Euro

Anzeigen

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
07154 8222-70
Druck + Verlag WAGNER

Gezielt und günstig werben!

NIGER: Edriss Haruna (2) ist akut mangelernährt. Unsere Ärztin Dr. Faïza Ouedraogo behandelt ihn, daneben seine Mutter Harira Mohamed. © Oliver Barth

MIT IHRER SPENDE

GEBEN WIR EDRISS NEUE KRAFT FÜRS LEBEN

Mit **42 Euro** kann **ÄRZTE OHNE GRENZEN** zwei akut mangelernährte Kinder mit therapeutischer Spezialnahrung versorgen, bis sie wieder bei Kräften sind.

♡ Jetzt spenden

DZI Spenden-Siegel Geprüft + Empfohlen

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX
www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

GESCHÄFTSANZEIGEN

Podologie
Kornelia Vogl
Bachelor of Science Podologie
Sektoraler Heilpraktiker
Wundexperte

Pfluggasse 1
88400 Biberach
Gustav-Mahler-Straße 2
88444 Ummendorf
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0 73 51 - 2 94 38

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 6/7

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

KÜCHEN ZENTRUM MARCHTAL

IHRE NEUE KÜCHE – DIE WOHLFÜHLOASE FÜR FAMILIE & FREUNDE

Alte Biberacher Str. 51/1 | 88433 Schemmerhofen | 07356 9503700

STELLENANGEBOTE

Wir suchen: Betriebselektriker Instandhaltung (m/w/d)

Gerne mit Berufserfahrung.
Am besten direkt bewerben!

Diese und weitere Stellen sind unter career.suedpack.com zu finden.

www.suedpack.com

SÜDPACK
HIGH PERFORMANCE FILMS

Gemeinde Steinhausen an der Rottum,
Landkreis Biberach

Zur Verstärkung unseres Bauhofteams sucht die Gemeinde Steinhausen an der Rottum (2.100 Einwohner) zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d)
unbefristet in Vollzeit

Die vollständige Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www-steinhausen-rottum.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung **bis zum 12.02.2023.**

Gemeinde Steinhausen an der Rottum, Andrea Stöhr, Ehrensberger Straße 13, 88416 Steinhausen an der Rottum, Tel. 07352-9227 19

Seniorenzentrum **Josefspark**

Pflegeberufe im Josefspark

- Pflegefachkräfte (m/w/d)
- Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Profitieren Sie von der Mitarbeit in einem modernen Pflegeheim mit top Ausstattung, guter Bezahlung, Fort- und Weiterbildung sowie vielen Zusatzleistungen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Seniorenzentrum Josefspark gGmbH,
Fischbacher Straße 11, 88436 Eberhardzell oder
info@seniorenzentrum-josefspark.de
Mehr Infos unter **www.seniorenzentrum-josefspark.de**

Werben mit Erfolg

Facharztpraxis am Marktplatz

Wir suchen baldmöglichst:

MFA m/w/d – in Teilzeit
Azubi m/w/d
Reinigungskraft m/w/d – (Minijob)

Praxis W. Christ & Koll.
Marktplatz 31 · 88416 Ochsenhausen · Tel. 07352 93290

IMMOBILIENMARKT

VERSCHENKEN Sie nichts!

Wir VERKAUFEN Ihre Immobilie!

- Schnell
- Sicher
- Effizient
- Zum besten Preis

ROHMER IMMOBILIEN GMBH
Hauptstr. 77 · 88477 Schwendi
Mobil: 0162 6808498
Email: info@rohmer-immobilien.de

Gerne informieren wir Sie!
Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

STELLENANGEBOTE.
WERDEN SIE TEIL DES LOGISTIK TEAMS.

Max Wild
Profis ohne Grenzen

Werden Sie Teil unseres Logistik Teams, wir suchen ab sofort:

Lagerist (m/w/d) **Baulager**

Lagerist (m/w/d) **Schwergutlager**

Kraftfahrer (m/w/d) **Milchsammeltransporte**

Kraftfahrer (m/w/d) **Nahverkehr**

SIE HABEN FRAGEN? SCHREIBEN SIE UNS

+49 170 373 41 78

Max Wild GmbH | Leutkircher Straße 22 | 88450 Berkheim | Tel.: +49 8395 920-0
bewerbungen@maxwild.com | **www.maxwild.com/karriere**